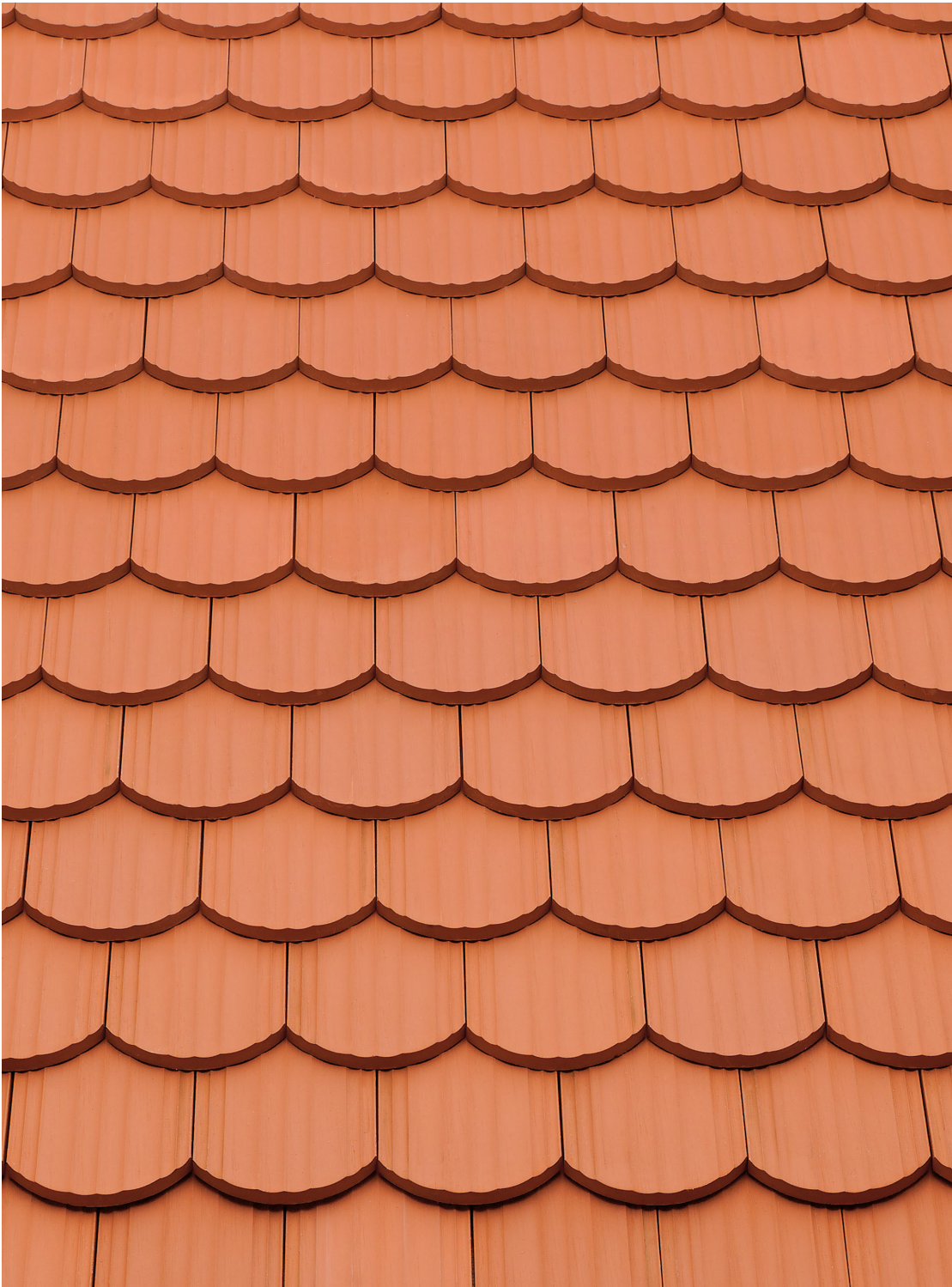


Opal Kirchenbiber Opal Standard Kirche



Opal Kirchenbiber

Matt, Naturrot



Opal Kirchenbiber

MATT (NATURROT)

Naturrot/gebürstet/gewellt/Segmentschnitt



Opal Standard Kirche

MATT (NATURROT)

Naturrot/glatt/Rundschnitt



EIN BIBERSCHWANZZIEGEL FÜR DIE DENKMALPFLEGE – HISTORISCH UND ZEITGEMÄSS

Dieser stranggezogene Biberschwanzziegel eignet sich besonders gut für die Eindeckung denkmalgeschützter Gebäude. Der Opal Kirchenbiber zeichnet sich durch seine gebürstete Oberfläche, sein gewelltes Profil und durch seinen historischen Segment-schnitt aus. Auch als Opal Standard Kirche mit glatter Oberfläche und Rundschnitt erhältlich.

EIN KOMPLETTES DACHSYSTEM

- » Große Auswahl an Formziegeln und Systemkomponenten.
- » Jeweils in Funktion, Form, Farbe und Material aufeinander abgestimmt.

TECHNISCHE DATEN

Variable Decklänge: 145 – 165 mm
 Doppeldeckung*
 290 – 330 mm
 Kronendeckung*
 Mittlere Deckbreite: 180 mm
 Bedarf pro m²: 33,7 – 38,3 St.
 Gewicht pro Stück: ca. 2,8 kg
 Regeldachneigung: 30°

*dachneigungsabhängig

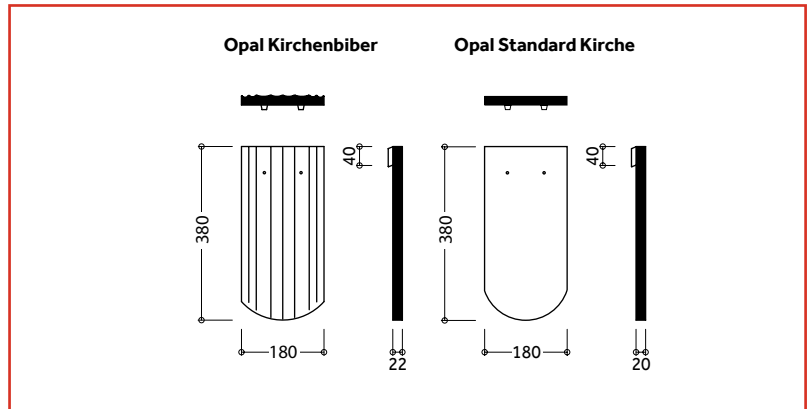
GARANTIEN

Auf unsere Dachziegel geben wir gleich zwei Garantien: 30 Jahre Material-Garantie und 10 Jahre Zusatz-Garantie auf Frostbeständigkeit.



Mehr Informationen unter www.bmigroup.de

ABMESSUNGEN



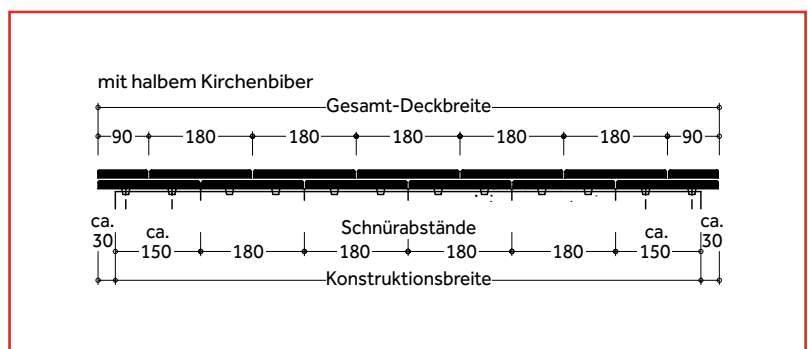
EINTEILUNG TRAUFE – FIRST

Lattenabstand First (LAF)

Dachneigung [Grad]	≤ 30°	> 30° – 45°	> 45°
Konischer First O [mm]	100	100 – 90	90 – 75

PÜT/LAT 1 je nach Konstruktion und örtlichen Gegebenheiten: 0 – 40 mm / 215 – 175 mm.
 LAT 2 = 120 mm
 LA je nach Dachneigung und Konstruktionslänge.
 LAF je nach Dachneigung.

EINTEILUNG ORTGANG – ORTGANG



Die Biberschwanzziegel werden nach den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks mit geringem Seitenabstand (Fugen) verlegt, um Schäden durch Bewegung der Unterkonstruktion zu vermeiden. Der geringfügige Seitenabstand ist im Schnürmaß zu berücksichtigen. Dachziegel werden aus natürlichen Rohstoffen hergestellt. Fertigungsbedingte Schwankungen der Farbe und Oberflächenstruktur innerhalb eines engen Toleranzbereiches sind bei Mustern und Lieferlosen daher ganz normal. Sie entsprechen der Produktnorm. Farbänderungen können auch durch Witterungseinflüsse sowie Lichteinwirkung im Laufe der Zeit auftreten. Naturrote Dachziegel zeichnen sich zusätzlich durch ein lebendiges Farbspiel aus. Produktzeichnungen dienen der Veranschaulichung, die Maße sind keine fertigungstechnischen Sollwerte.

Alles gut bedacht

BRAAS

Kundenservice

T 06104 8010 1200

E kundenservice.braas@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 8010 3200

E awt.beratung.de@bmigroup.com

Solarberatung

T 06104 8010 2200

E solarberatung.de@bmigroup.com

BMI Deutschland GmbH

Frankfurter Landstraße 2–4
61440 Oberursel

bmigroup.de